

RUNGE®

bdla Bund Deutscher
Landschaftsarchitektinnen

DAM DEUTSCHES
ARCHITEKTURMUSEUM

EINE VERANSTALTUNG VON RUNGE • IM KONTEXT VON „TOO HOT“ DES BDLA HESSEN • DAM FRANKFURT

COOL DOWN

BEST PRACTICE: SOMMERORTE, DIE WIRKEN

DATUM

Mittwoch, 26.08.2026

ZEIT

13:45 - 17:45 Uhr

ORT

Deutsches Architekturmuseum (DAM), Frankfurt



**COOL
DOWN**

PROGRAMM ■ NACHMITTAG

Hitzeresiliente Städte zu schaffen ist nach Jahrzehnten autogerechter Planung eine enorme Herausforderung. Entsiegeln, Bäume pflanzen, Dächer begrünen, Verschatten – all das wirkt, aber erst über Jahre.

Was tun, bis die Bäume groß genug sind?

Gewinnen Sie Einblicke und Anregungen! Die praxisrelevanten Fachbeiträge zeigen, wie Kommunen heute schon handeln – und wie sich langfristige Lösungen mit Sofortmaßnahmen ergänzen lassen.

ab 13:00 Uhr

Einlass

13:45 – 17:45 Uhr

Vorträge Podiumsdiskussion Live-Demo

13:45

Begrüßung & Einführung

13:50

Physik • Mikroklima gestalten - thermischen Komfort planen

Wolfgang Kessling • Transsolar KlimaEngineering - München | Stuttgart | New York

- › Wie verwandelt sich unser städtisches Klima – was bedeutet das für die Aufenthaltsqualität?
- › Thermischer Komfort als messbare Größe: welche Parameter entscheiden, ob sich ein Ort heiß oder kühl anfühlt?
- › Nieder- vs. Hochdruck: wie wirkt Verdunstungskühlung – und was können Planende schon heute umsetzen?

14:20

Von der Intervention zur langfristigen Strategie

Philip Haggeney • RMP SL Landschaftsarchitekten Mannheim | Berlin | Köln | Bonn | Hamburg

- › Warum ist Hitzeresilienz eine Planungs- und Entwurfsaufgabe – und beginnt nicht erst am fertigen Baum?
- › Langfristig gedacht und sofort wirksam: Wie lassen sich temporäre Maßnahmen von Anfang an in dauerhafte grüne Infrastruktur einplanen?
- › Was muss ein Freiraumprojekt heute können, damit es dem Klima von morgen standhält?

14:50

Pause

Eiskalte Abkühlung

15:20

Öffentlicher Raum zwischen Klimaanpassung und Lebensqualität

Lisa Müller-Schober • Gehl People, Wien / Kopenhagen / New York / San Francisco

- › Was macht eine Stadt auch an heißen Tagen lebenswert? – „human scale“
- › Welche Bedürfnisse haben Menschen im öffentlichen Außenraum, und wie erfüllt Gestaltung sie?
- › Wie misst man die Wirkung experimenteller Maßnahmen als Entscheidungsgrundlage?

15:50

Sommerorte Konstanz • Maßnahmen, Wirkung, Zukunft

Barbara Schaar • Smart Green City Konstanz, Projektleitung Sommerorte

- › Welche Sommerorte sind entstanden – und wie wurden sie angenommen?
- › Welche Maßnahmen sollen intensiviert werden?
- › Wie überführt man Sofortmaßnahmen in langfristige Lösungen?

16:20

Podiumsdiskussion

Mit allen Vortragenden und dem Publikum.

16:55

Live-Demo: Nebelkühlung zum Anfassen

Hochdruck-Verdunstungskühlung im Außenraum vor dem DAM – am Beispiel CoolTown®.

17:45

Happy End

Ein gemeinsames Getränk bei der finalen Zusammenfassung der Vortragsinhalte.

IM ANSCHLUSS ■ BDLA „TOO HOT“

ab 18:00 Uhr

Führung durch die Ausstellung „TOO HOT“ des DAM

19:00

Klima und Gesundheit – Transformativ Handeln im Kontext Planetary Health

Dr. med. Friederike von Gierke • Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit, Frankfurt

20:00

Heiße Strände, kühler Boulevard – die klimafitte Transformation der Praterstraße in Wien

Robert Luger & Daniel Zimmermann • 3:0 Landschaftsarchitektur, Wien

GOOD TO KNOW

INFO & ANMELDUNG

Tickets & Anmeldung

19 € pro Person • inkl. MwSt.

Anmeldung über **Eventfrog** – QR-Code Scannen und Tickets sichern! Die Plätze im Auditorium sind begrenzt – first come, first serve.

Keine Stornierung, Tickets aber **kostenlos übertragbar** (Namensänderung per E-Mail). Fragen & Kontakt: event@mail-runge.de



TICKETS & ALLE INFOS

3 Fortbildungspunkte der AKNW

REGISTRIER-NUMMER: 26-1015730-001

Fachrichtungen: Architektur, Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur und Stadtplanung.

Ort & Anfahrt

VERANSTALTUNGSORT

Deutsches Architekturmuseum (DAM)
Schaumainkai 43 • 60596 Frankfurt a. M.
Auditorium (Vorträge & Podium) •
Außenbereich (Live-Demo)

ANFAHRT

U-Bahn U1/2/3/8 → Schweizer Platz (5 Min.)
Tram 15/16 → Schweizer-/Gartenstr.
Bus 46 → Untermainbrücke
Auto Parkhaus am Museumsufer

Veranstalter & Partner

RUNGE®

bdla Bund Deutscher
Landschaftsarchitekt:innen

DAM DEUTSCHES
ARCHITEKTURMUSEUM

Transsolar
KlimaEngineering

RMP
SL

Gehl

Stadt
Konstanz